



PRESSEMITTEILUNG DER LOKALEN AGENDA 21 UNTERHACHING
Bürger-Energie-Unterhaching
Informations- und Gründungsveranstaltung
am 19. März 2012 um 19.00 Uhr im KUBIZ

Auch in Unterhaching schlug Ende Februar 2012 die Nachricht von der enormen Kürzung der Förderung von Photovoltaikanlagen wie eine Bombe ein. Die zu erwartenden Renditen insbesondere für gewerbliche Investoren in diesem neuen bedeutenden Wirtschaftszweig schrumpfen drastisch.

Trotzdem verfolgt die Gemeinde Unterhaching wie der Landkreis München nach wie vor seine Energievision. Einen nicht unerheblichen Beitrag zur Umsetzung der Energievision möchte die Genossenschaft Bürger-Energie-Unterhaching leisten. Sie wird seit Monaten von einem engagierten Team vorangetrieben. Ihm gehören Mitglieder der Lokalen Agenda21, der Gemeindeverwaltung, der Geothermie Unterhaching GmbH und weitere engagierte Bürger an. Sie werden dabei vom Gemeinderat Unterhaching nach Kräften unterstützt. Er hat sich einstimmig für die Gründung der Bürger-Energie-Unterhaching ausgesprochen. Zudem befürwortet er, dass kommunale Flächen für die Errichtung von Photovoltaikanlagen zur Verfügung gestellt werden.

Auch wenn im Moment die Rahmenbedingungen nicht für die Gründung sprechen, gibt die Bürger-Energie-Unterhaching nicht die Hoffnung auf, dass sich in naher Zukunft z.B. durch Senkung der Herstellerpreise die ökonomische Situation verbessert. Deshalb soll am 19. März 2012 durch die Abhaltung der Gründungsversammlung ein erster Schritt hin zur Eintragung einer Genossenschaft vollzogen werden. Dadurch ist man in der Lage, schneller auf verbesserte Rahmenbedingungen zu reagieren.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zur Gründungsversammlung im Festsaal des KUBIZ in der Jahnstraße 1 herzlich eingeladen.

Die Informations- und Gründungsversammlung beginnt um 19.00 Uhr mit der Vorstellung des Gründungsteams. Dieses informiert über die Ziele des Vorhabens und den aktuellen Stand der Planungen. Es wird auch der Frage nachgegangen, warum eine Genossenschaft für die Bürger-Energie-Unterhaching die geeignete Gesellschaftsform darstellt. Auf besonderes Interesse dürften die Ergebnisse der Wirtschaftlichkeitsberechnungen stoßen. Zum Abschluss des Informationsteils der Veranstaltung erfolgt eine Vorstellung der geplanten Photovoltaik-Projekte. Anschließend werden die Teilnehmer der Informations- und Gründungsveranstaltung befragt, ab welcher Rendite sie der Bürger-Energie-Unterhaching beitreten würden.

Bei ausreichendem Interesse folgt dann die Durchführung der Gründungsversammlung der Genossenschaft. Geleitet wird sie von Herrn Max Riedl vom Genossenschaftsverband Bayern. Wer mindestens 500 EURO zeichnet, kann Mitglied in der Genossenschaft werden. Dieser Betrag wurde gewählt, damit sich möglichst viele Bürgerinnen und Bürger an der Genossenschaft beteiligen können.

Die Gründungsmitglieder der Bürger-Energie-Unterhaching wählen aus dem Kreis des Gründungsteams die Aufsichtsräte. Keine Gedanken über seine Wahl in den Aufsichtsrat muss sich der erste Bürgermeister Wolfgang Panzer machen. Er vertritt Kraft Satzung die Gemeinde Unterhaching automatisch in diesem Gremium. Die frisch gekürten Aufsichtsräte wählen anschließend die Vorstände der Bürger-Energie-Unterhaching.

gez. Klaus Schulze-Neuhoff
Sprecher der Lokalen Agenda 21

Unterhaching, den 13. März 2012